

## Pressemitteilung

### Unternehmenskommunikation

**Monika Bax**

Leitung, Pressesprecherin

Tel. 05221 94 14 69

E-Mail [monika.bax@klinikum-herford.de](mailto:monika.bax@klinikum-herford.de)

Datum: 28.04.2020

### **Crash-Kurs Intensivmedizin für AOK-Mitarbeiterinnen**

Einblick in Tagesabläufe der Intensivstationen des Klinikums

*Herford.* Wie ziehe ich Schutzkleidung richtig an? Wie läuft eine Reanimation ab? Was sagt der Alarm eines Überwachungsgerätes aus und wie funktioniert eine Patienten-Beatmung? Nachdem sich im Klinikum in den vergangenen Wochen über 100 Mitarbeitende haben intensivmedizinisch schulen lassen, wurden nun auch Mitarbeiterinnen der AOK NORDWEST für den Einsatz auf der Intensivstation fit gemacht.

Die fünf Teilnehmerinnen brachten Erfahrungen im Beruf der Pflege und anderen Gesundheitsberufen mit. „Auf einer Intensivstation zu arbeiten, das ist schon anders“, weiß Stefanie Beck. Sie ist Fachkrankenschwerster für Intensiv- und Anästhesiepflege und schon viele Jahre Teil des IKARUS-Teams des Klinikums. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Katharina Krüger hat sie den Crash-Kurs geleitet. Seit vielen Jahren schon trainiert das IKARUS-Team, das von Olaf Dräger geleitet wird, Ärzte und Pflegende des Klinikums in Notfallsituationen.

„Der Kurs hat uns einen Einblick in die Tagesabläufe einer Intensivstation gegeben und uns auch Berührungspunkte vor diesem, auf den ersten Blick doch unheimlich technischen Bereich genommen. Wir haben heute viel gelernt“, sagt Kathrin Schulz von der AOK NORDWEST. Mit den erlernten theoretischen und praktischen Fähigkeiten sind die Teilnehmerinnen nun in der Lage, medizinisches Personal auf den Intensivstationen im Notfall unterstützen zu können.

„Weil wir uns als AOK NORDWEST unserer gesamtgesellschaftlichen Verantwortung auch und gerade in der Corona-Krise bewusst sind, ist es für uns selbstverständlich zusammen zu stehen und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Klinikum Herford in der Intensivpflege schulen zu lassen“, sagt AOK-Vorstandschef Tom Ackermann. Daher hat die AOK NORDWEST das Angebot des Klinikums gerne angenommen.

## Bilder



Stefanie Beck, Rita Wessels, Kathrin Schulz, Sabine Cord-Sprick, Katharina Wilms, Gudula Ackfeld, genannt Stuer, Katharina Krüger (v.l.).



Katharina Krüger erklärt, wie die Beatmungsmaschine funktioniert.



Kursleiterin Stefanie Beck demonstriert, wie die Blutdruckmanschette angelegt wird.